



# Schulprojekt air4life

## Botschafter für bessere Luft

**«Air4life» heisst ein neues Schulprojekt zum Thema Luft. Nach zwei Pilotphasen mit rund 200 Jugendlichen wurden nun die Oberstufenklassen der deutschen Schweiz zum Mitmachen eingeladen.**

PD - Luft ist das Wichtigste, das der Mensch zum Leben braucht, täglich etwa 15'000 Liter. Die Luftqualität ist wichtig für unsere Gesundheit, für die Pflanzen, Tiere und sogar für den Zustand von Gebäuden. Deshalb haben die kantonalen Behörden für Luftreinhaltung, die Krebsliga Schweiz und die Schweizerische Metall-Union, unterstützt vom Bundesamt für Umwelt Bafu, die Luftqualität zum Unterrichtsstoff gemacht.

### Das Unterrichtsthema

Das Projekt richtet sich an zwölf bis 16-Jährige. Sie lernen verstehen, was beim Atmen geschieht, was die Schadstoffe Ozon, Fein-

staub und Benzol im menschlichen Körper auslösen und sie erfahren, wie jeder einzelne Mensch die Luftqualität in seinem Umfeld verbessern kann.

### Kreatives Lernen

«Air4life» ist kein herkömmliches Schulmittel, sondern interaktiv und multimedial aufgebaut. Im Herbst 2008/2009 wurden die Unterrichtsunterlagen in der Schulpraxis geprüft und überarbeitet. Vorher gab es tatsächlich kein eigentliches Lehrmittel zum Thema Luft. Ein gutes Gerät ist die Luftampel. Diese zeigt an, wie schnell sich der CO<sub>2</sub>-Anteil der Luft im Schulzimmer verändert. In einer Klasse sind die Schüler in die Rolle des Gemeindepräsidenten geschlüpft und haben ihren Bürgern einen Brief geschrieben. Besonderen Spass hatten die sie auch am selbst gedrehten Werbespott, den sie im Abschlusstheater aufgeführt haben.